

Antrag O-13**SPD-Unterbezirk Region Hannover****Anträge verständlicher gestalten**

- 1 1. Auf Parteitag und Konferenzen der Jusos
- 2 und der SPD müssen alle Anträge in klarer und
- 3 möglichst leicht verständlicher Sprache gehal-
- 4 ten werden.
- 5 2. Fachbegriffe sollen durch einfachere Begriffe
- 6 ersetzt werden und ansonsten erklärt werden.
- 7 3. Abkürzungen sind zu erklären.

8

9 Begründung

10 Der Sinn eines Antrages ist, dass der Verband diesen
11 beschließen möge. Für Jusos und die SPD muss ei-
12 ne klare und möglichst leicht verständliche Sprache
13 Pflicht sein. Alle sollen den Antrag verstehen kön-
14 nen ohne ein Wörterbuch in die Hand nehmen zu
15 müssen. Die Jusos und die SPD von einer zunehmen-
16 den Akademisierung in der Sprache betroffen. An-
17 träge wurden in der Vergangenheit oft in einer sehr
18 komplizierten Sprache geschrieben. Die Antragsde-
19 batte war ebenfalls von vielen Fachbegriffen betref-
20 fen ohne Umschreibungen für einzelne Wörter ein-
21 zufügen. Ein Antrag soll für jede Person im Verband
22 verständlich sein. Fachbegriffe können sehr einfach
23 ausgetauscht werden.

24 Beispiel: artikulieren – äußern, synonym – anderer
25 Begriff

26 Abkürzungen stören beim Lesen, wenn diese teil-
27 weise unverständlich sind. Die Wörter können ein-
28 fach ausgeschrieben werden. Dann versteht die Ab-
29 kürzungen auch jeder. Kurze Anträge sorgen für eine
30 erhöhte Aufmerksamkeit. Ein zu langer Antrag wird
31 auf Konferenzen oft abgelehnt oder ohne eine aus-
32 reichende Antragsberatung angenommen. Ein sol-
33 cher Antrag wird oftmals nicht gelesen.

Empfehlung der Antragskommission**Appell**

Die diesem Antrag zugrundeliegenden Forderungen sind als Appell zu verstehen und sollten nach Möglichkeit von denjenigen, die Anträge schreiben, berücksichtigt werden.